

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88602
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>372</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	563,9
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Größerer Grenzgraben mit über lange Strecken durchgängigem Saum aus älteren Schwarz-Erlen, i.d.R. vielstämmige Bäume mit Stammdicken von bis zu 30 cm und Wuchshöhen um 8 bis 10 m. Darin eingestreut vereinzelt auch ältere Eichen mit bis zu 50 cm Stammdicke. Der Graben ist abgezaunt, von Osten her z.T. durch weiteres Gebüsch flankiert, sehr dunkel, stark überschattet, führt ca. 0,8 m unter dem benachbarten Gelände Wasser, hat eine etwa 1,50 m breite Wasserfläche, die in besonnten Bereichen etwas dichter, im Schatten nur noch locker von Wasserlinsen überwachsen ist, rund 10 bis 15 cm tief und klar ist, jedoch keinen weiteren gewässertypischen Bewuchs aufweist. Das westliche Ufer zur beweideten Fläche hin läßt über kleine Bereiche mitunter Raum für nitrophytische Röhrichte aus Rohrglanzgras, ist im übrigen aber relativ unspezifisch bewachsen. Die Uferböschungen sind relativ steil, im unteren Teil teils senkrecht geneigt. Im Norden des Grabens ist ein Teilbereich offen, ohne Gehölzaufwuchs, auch hier ist eine dauerhafte, offene Wasserfläche von über 2 m Breite vorhanden. Die besonnten Bereiche werden an den Ufern v.a. von Rohrglanzgras und Waldsimse gesäumt. Das Gewässer ist hier klar, bis 0,5 m tief, ohne erkennbare submerse Vegetation, vielleicht in jüngerer Zeit unterhalten worden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

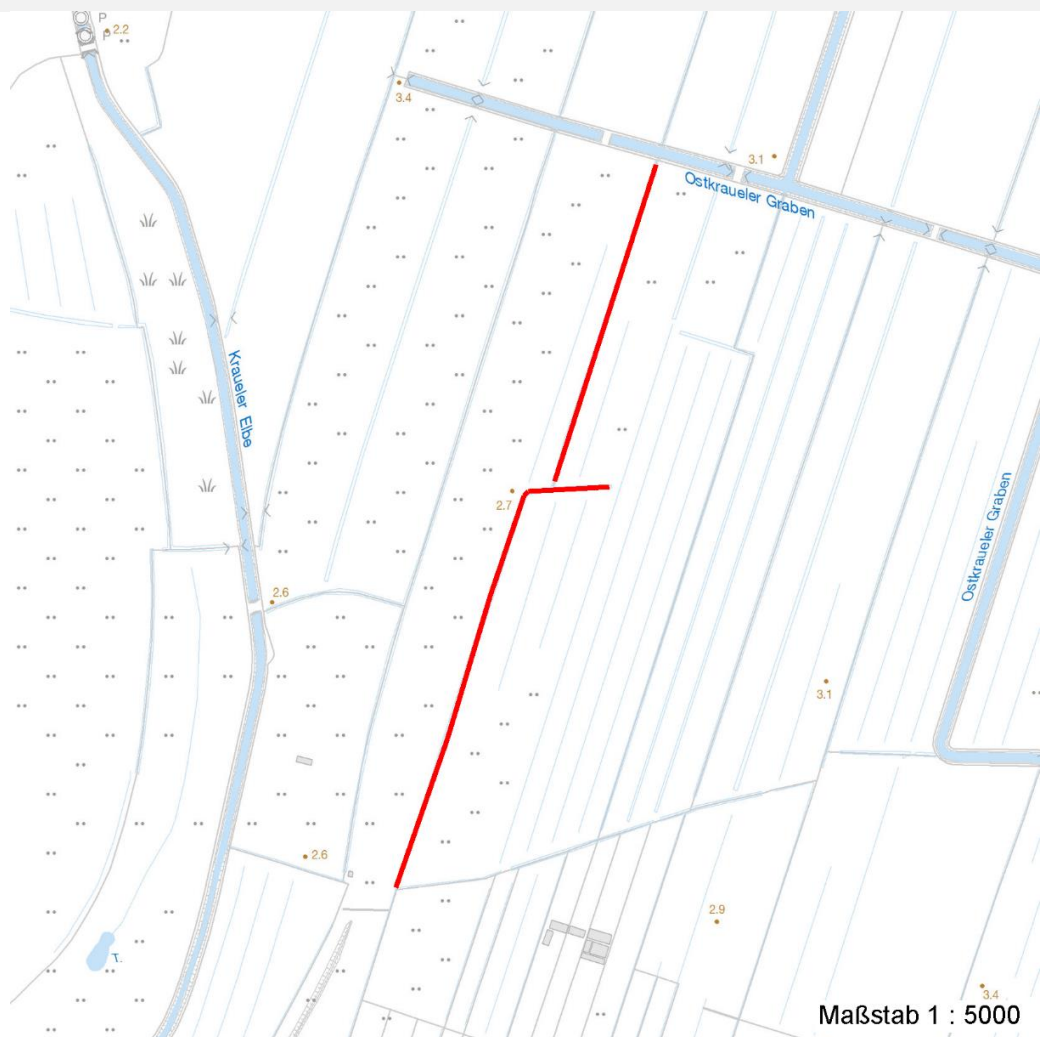
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich Kraueler Elbe, südlich Ostkraueler Sammelgraben		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	581439	<b>Hochwert (Y)</b>	5918224
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Neuengamme [ HH-2023 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88602
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>372</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	563,9
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung der benachbarten Flächen durch niedrige Wasserstände.
Wertgesichtspunkte	Alter, dichter Baumbestand, landschaftsprägend, landschaftsgliedernd.
Maßnahmen	Wasserstand nach Möglichkeit im Gebiet etwas anheben.
<b>Größe</b>	
Breite	5.00 m

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88602
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>372</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	563,9
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.80 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Struktur</b>	
Altersstufen im Wald	schwaches Baumholz - 21-35 cm BHD
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Baumschicht	10.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	2
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	88602
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>372</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	17.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	563,9
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-													
Crataegus x media (Bastard-Weißdorn)	7	w		-											D D		
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-													
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>1</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>21</b>	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland